



Finanzamt Karlsruhe-Stadt · Schlossplatz 14 · 76131 Karlsruhe

Firma
Netze BW GmbH
z.Hd.d.Geschäftsführung
Schelmenwasenstr.15
70567 Stuttgart

Karlsruhe, 11.02.2014

Bearbeiter: Herr Oßwald

Telefon: 0721 156-0

Durchwahl: 0721 156-1205

Telefax: 0721 156-1000

Zimmer: 205

Steuernummer: 28 35 001/00790

Länder-Nr. FA-Nr.

(Bei Antwort bitte angeben) SG: 03/01 + 03/04

Sicherheits-Nummer: 28 35 03011097

Länder-Nr. FA-Nr.

Berichtigte Freistellungsbescheinigung zum Steuerabzug bei Bauleistungen gemäß § 48b Abs. 1 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes (EStG)

Firma/Herrn/Frau

Firma/Vorname, Name **Netze BW GmbH**

Rechtsform **GmbH**

Anschrift **Schelmenwasenstr.15, 70567 Stuttgart**

wird hiermit bescheinigt, dass der Empfänger der Bauleistung (Leistungsempfänger) von der Pflicht zum Steuerabzug nach § 48 Abs. 1 EStG befreit ist.

Diese Bescheinigung gilt vom **05.02.2014** bis zum **31.12.2016**.

Wichtiger Hinweis: Diese Bescheinigung ändert die Bescheinigung vom 05.02.2014.

Diese Bescheinigung ist dem Leistungsempfänger im Original auszuhändigen, wenn sie auf einen bestimmten Auftrag lautet. Ist die Bescheinigung für einen Zeitraum gültig, kann auch eine Kopie ausgehändigt werden. Das Original ist mit Dienstsiegel, Unterschrift und Sicherheitsnummer versehen. **Um eine Haftung für den Steuerabzug zu vermeiden, hat der Leistungsempfänger im Sinne des § 48 Abs. 1 Satz 1 EStG die Möglichkeit, die Richtigkeit der Freistellungsbescheinigung beim Bundeszentralamt für Steuern zu überprüfen.** Das Bundeszentralamt für Steuern wird dem Leistungsempfänger im Wege einer elektronischen Abfrage Auskunft über die beim Bundeszentralamt für Steuern gespeicherten Freistellungsbescheinigungen erteilen (<http://www.bzst.de>). Dazu sollen die Daten beim Bundeszentralamt für Steuern gespeichert und bei einer elektronischen Abfrage den Leistungsempfängern bekannt gegeben werden. Die Befreiung von der Pflicht zum Steuerabzug gilt für Zahlungen, die innerhalb des o.g. Gültigkeitszeitraumes und/oder für die o.g. Bauleistungen geleistet werden. Die Aufrechnung (Verrechnung) des Leistungsempfängers mit Gegenansprüchen gegenüber dem Leistenden steht einer Zahlung gleich.

Der Widerruf dieser Bescheinigung bleibt vorbehalten.

Mit freundlichen Grüßen


Oßwald

